

- G. Netmer in Berlin.**  
 6903. **Jahrbücher**, preussische. Hrsg. von H. v. Treitschke u. W. Behrenpfennig. 26. Bb. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. \* 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
 6904. **Journal f. die reine u. angewandte Mathematik**. Hrsg. v. C. W. Borchardt. 72. Bd. 1. Hft. gr. 4. pro cpl. \* 4  $\frac{1}{2}$
- Heindl in Bamberg.**  
 6905. **Dennefeld, J.**, übernatürliche u. natürliche Bildung d. Menschen. Eine Kanzelrede. gr. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
 6906. **Haupt, A.**, das öffentliche Erscheinen d. heil. Vaters. Vortrag. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- M. Schäfer in Leipzig.**  
 6907. **Buxtorff, J.**, lexicon chaldaicum, talmudicum et rabbinicum. Denuo edid. et annotatis auxit B. Fischer. Fasc. 19. Hoch-4. Geh. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Schneider's Verlag in Mannheim.**  
 6908. † **Correspondenz**, kaufmännische. Wochenblatt f. Volkswirtschaft, Statistik u. Handelsrecht. Hrsg. v. H. Martini. 3. Jahrg. 1870. Nr. 27. Ver.-8. Vierteljährlich \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
 6909. **Rheinschiffahrts-Acte**, die, vom 17. Octbr. 1868 nebst der Schiffahrts-, Polizei- u. Floss-Ordnung etc. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 7  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Zocher in Görl.**  
 6910. **Cega de Celio, A.**, Giacomo Leopardi e lo scetticismo in Italia. gr. 8. Trieste. Geh. \*\*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Verlags-Comptoir in Langensalza.**  
 6911. **Bibliothek** pädagogischer Classiker. 7—9. Bg. gr. 16. Geh. à \*  $\frac{1}{6}$   $\frac{1}{6}$   
 Inhalt: Pestalozzi's ausgewählte Werke. 2. Bb. 4. Bg. u. 3. Bb. 1. u. 2. Bg.
- Wartig in Leipzig.**  
 6912. **Erläuterungen** zu den deutschen Klassikern. Billige Ausg. 1. Bg. gr. 16. Geh. \* 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
 Inhalt: Goethe's Faust. 1. Thl. Erläutert v. H. Dünzner. 2. Aufl.  
 6913. † **Bischoffe's** Stunden der Andacht. Durchgesehen u. v. G. Steinacker, nebst e. Sammlg. geistl. Lieder in mehrstimm. Tonsetz. m. Begleitg. d. Pianoforte u. v. G. Langer. 1. Bg. Ver.-8. In Comm. Geh. pro 1—13. Bg.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Webel in Leipzig.**  
 6914. **Militär-Encyclopädie**, allgemeine. 2. Aufl. 34. Bg. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Wittwer in Stuttgart.**  
 6915. **Studien**, architektonische. 3. Hft. gr. Fol. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- van Baalen & Söhne in Rotterdam.**  
**Bemmelen, P. van**, la peine et la peine de mort. gr. 8. Geh. \* 28  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Loescher in Turin.**  
**St. Robert, P. de**, Principes de thermodynamique. 2. Edit. gr. 8. Geh. \* 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnpaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[21963.] Glauchau, 15. Juli 1870.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß mein bisheriger Associé, Herr B. v. Lindenau, aus der unter der Firma: v. Lindenau & Hobeda von uns gemeinschaftlich betriebenen Buch- und Musikalienhandlung am 1. d. Mts. ausgeschieden ist und ich dieselbe wieder für alleinige Rechnung übernommen und unter meinem eigenen Namen

#### Julius Hobeda

weiterführen werde.

Herr B. v. Lindenau wird Ihnen demnächst nähere Mittheilung über seine künftige Thätigkeit machen.

Für das der Firma in so reichem Maße bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich Sie, mir dasselbe auch fernerhin zu Theil werden zu lassen, und zeichne

hochachtungsvoll

Julius Hobeda.

[21964.] Anschließend meinem Circular v. 1. Juli d. J. (Börsenblatt Nr. 152), zeige den geehrten Herren Verlegern Berlins ergebend an, daß ich meine Verbindung mit Herrn J. Männich (Ferd. Geelhaar's Buchhdlg.) auch fernerhin aufrecht erhalte, indem derselbe so gütig war, meine Commission für Berlin zu übernehmen.

Mich bestens empfehlend zeichne

hochachtungsvoll

Breslaw, d. 15. Juli 1870.

G. F. Reich.

### Verkaufsanträge.

[21965.] Ein kleiner schlesischer Verlag ist billig zu verkaufen durch

W. Clar in Breslau.

### Kaufgesuche.

[21966.] Ein zahlungsfähiger Käufer sucht eine gutfundirte, täglich erscheinende Zeitung mit entsprechender Buchdruckerei in einem protestantischen Theile Deutschlands zu erwerben. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. oder Herr K. F. Köhler in Leipzig sub A. Z. # 1000. entgegen.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### Goldschmidt's

#### Bibliothek für Haus und Reise.

In Rechnung 33  $\frac{1}{2}$  %. — Baar 40 %. — Freierempl. 10/1.

[21967.]

Nr. I. **Niendorf, M. Ant.**, Wie man regiert. 2. Aufl. 15 Ngr.

Nr. II. **Gerstäcker, Fr.**, Irrfahrten. 15 Ngr.

Nr. III. — das sonderbare Duell. 10 Ngr.

Nr. IV. **Glabrenner, Ad.**, burleske Novellen. 10 Ngr.

Nr. V. **Zemme, J. D. G.**, ein Gottvertrauen. 10 Ngr.

Nr. VI. **Wallner, F.**, Theaterwelt. 10 Ngr.

Nr. VII. — Erinnerungen. 10 Ngr.

Nr. VIII. — Aus meinem Wanderbuche: Italia. 10 Ngr.

Nr. IX. **Beta, D.**, Schmollis, ein Hundeleben. 2. Aufl. 10 Ngr.

Nr. X. **Niendorf, M. Ant.**, Handschrift eines Königs. 10 Ngr.

Nr. XI. **Ring, Max**, Am Abgrund. 10 Ngr.

Berlin.

Albert Goldschmidt.

[21968.] In unserm Verlage erschien soeben:

### Hof- und Jesuiten-Geschichten.

III. Aufl.

#### Vater Bernhard.

#### Leben und Wirken eines Jesuiten

von

Julius Mühlfeld.

I. Abth.

Ein Weg zum Thron.

II. Abth.

Mittel und Zweck.

Die gegenwärtige Volksausgabe dieses interessanten Werkes erscheint in 9 Lieferungen von 3 Bogen Text zum Preise von 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord., 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  netto und liegen die 4 ersten Hefte zur Versendung bereit.

Gegen Nachzahlung von 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  kann jeder Abonnent ein schönes Prämienbild, im photographischen Druckverfahren ausgeführt, beziehen:

#### Das Portrait des Prinzen Ludwig Emil von Anhalt-Cöthen.

Handlungen, und namentlich solche, welche colportiren lassen, werden leicht einen großen Absatz erzielen.

Wir bitten zu verlangen.

Zerbst, im Juli 1870.

Römer & Eizenstodt.

### C. Adler in Hamburg

[21969.] empfiehlt während der Sommer-Saison seine so verkäuflichen

#### Rosenaufichten von nahezu 200 Städten und Badeorten.

13/12 mit 2  $\frac{1}{2}$  gegen baar.